

Zeitschrift: Schweizer Bulletin : mit amtlichen Publikationen für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein

Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein

Band: - (1990)

Heft: 3

Rubrik: ... in eigener Sache ...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

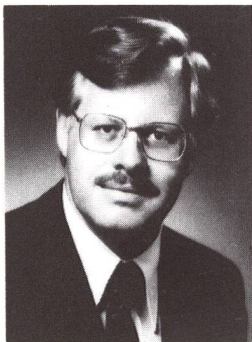
Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

Herbstsitzung des Auslandschweizerrates in Fribourg am 16. August 1990	5
68. Auslandschweizer-Kongress in Fribourg vom 17. bis 19. August 1990	6
Le 68e Congrès des Suisse de l'Etranger Fribourg, 17-19 août 1990	6
Nana und Neni gefragt	9
Liechtensteiner Tagesmütter-Verein	9
Die Liechtensteinische Fremdenverkehrszentrale (LFVZ)	10
Landesrundfahrt: Am 20. Oktober 1990 geht's rund - ums Ländle!	10
Akute Wohnungsnot auch in Liechtenstein	13
Vereinsfahne: Die Würfel sind gefallen	15
Unsere neue Sekretärin	15
Forum:	
Keine Igelmentalität	16
Schweizer Strassenbau - wie weiter?	16
Transit durch die Schweiz	18
S-Bahn Zürich in Betrieb	19
Verkehrspolitische Aspekte im Verhältnis Schweiz-EG	20
Pierre Fehlmann, «Herr der Meere»	23
Mosaik:	
Späte Ehrung eines Schweizer Konsuls	25
Stimm- und Wahlrecht für Ausländer	25
125 Jahre Wander	25
Eidgenössische Volkszählung	25
Mitteilungen der ASS	26
700-Jahr-Feier	28
Offizielle Mitteilungen	29
Bundesfeiermarken: Pro Patria 1990	30
Bericht über die Aushebung in Grabs	30

... IN EIGENER SACHE ...



Verehrte Leserinnen und Leser

Das SCHWEIZER BULLETIN will Sie über wichtige Punkte in Ihrer «neuen Heimat», dem Fürstentum Liechtenstein, orientieren.

Ja, das sind keine leeren Worte! Der Hei-

matbegriff hat eine überaus grosse Bedeutung gerade für die junge Generation. Es geht gewissermassen um eine «Verwurzelung» an einem vertrauten und sicheren Standplatz.

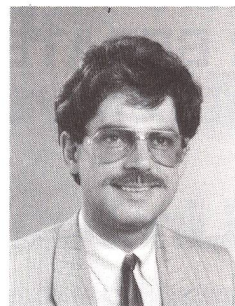
Diese Verwurzelung geschieht eben dort, wo man sich unter Freunden weiss, wo man zurückkehren können sollte, wenn man Bedarf für eine Ruhepause oder einen besinnlichen Ort hat.

Die «gesetzlichen Rahmenbedingungen» sollten auch für die Ausländer nicht unüberwindbar hart bleiben. Schliesslich will sich ja auch das «europäische Haus» eine offene Ausrichtung geben.

Wer würde gerne meine Nachfolge bei der Aufbauarbeit des SCHWEIZER BULLETINS übernehmen?

Ihr Peter Bisang
Redaktor des «Schweizer Bulletin»

EDITORIAL



Vielen Dank,
liebe Leserinnen und Leser,

für das langjährige Vertrauen, das Sie mir als Präsident Ihres Vereins entgegengebracht haben.

Danken möchte ich speziell allen Behördenmitgliedern, vorab dem Fürsten Hans Adam und allen Regierungsmitgliedern auf beiden Seiten des Rheins für ihre aktive Zusammenarbeit zum Wohle aller.

Danken möchte ich aber auch allen Mitmenschen, die spontan und ohne jeden Blick auf eigene Vorteile immer wieder im Hintergrund für die Interessen des Zusammenlebens mitgewirkt haben.

Liebe Mitglieder des Schweizer-Vereins. Ohne Eure Treue zur Sache und Eure Unterstützung wäre diese Form eines Vereins schon längst von der Zeit überholt.

Ich freue mich, Euch zur nächsten Generalversammlung am 9. November 1990 einzuladen, um Bilanz zu ziehen und das Präsidium an meinen Nachfolger, Herrn Antonio Corbi, Vaduz, zu übergeben.

Ihr Hans P. Wanner

Zum Titelblatt:

Die Schweiz nimmt als Transitland eine wichtige Rolle ein. Nach wie vor ist der Gotthard ein wichtiges Bindeglied auf der Nord-Süd-Achse. Im Bild: Gotthardstrecke der SBB und Autobahn N2. (Foto: Keycolor)